JURANY & HENSEL Buch- und Musikalienhandlung, Leihbibliothek und Verlag in Wiesbaden

Die 1843 gegründete Christian Wilhelm Kreidel'sche Buchhandlung in der Langgasse 43 in Wiesbaden ging 1856 mittels Verkauf an die Buchhändler Carl Hensel (1829–1914) aus Lippstadt und Carl Gustav Jurany (1822–1874) aus Leipzig über. Erste Verlagswerke sind für die 1860er Jahre nachweisbar, darunter als einzige Musikalien im Zeitraum von 1882 bis 1890 Ferdinand Möhrings op. 105, 107, 108, 113, 114, 115, 116 (D-Cl). Die Herstellung übernahm Oscar Brandstetter (F.W. Garbrechts Nachfolger) in Leipzig. 1875 erfolgte die Aufnahme in den *Börsenverein des deutschen Buchhandels*. Wie andere Wiesbadener Buchhandlungen beteiligten sich Jurany & Hensel am Kartenverkauf für Konzerte, wie beispielsweise des Kur-Orchesters. 1890 änderte sich die Firmierung in *Jurany & Hensel Nachfolger*. Nach mehrfachem Inhaberwechsel folgte 1916 die Vereinigung mit dem Chr. Limbarth-Verlag.

Quellen und Referenzwerke — Geschäftsrundschreiben 1856 (DNB) <> *Allgemeines Adreßbuch für den deutschen Buchhandel* 1858 <> Adressbücher Wiesbaden 1860–1916 <> *Börsenblatt* 12. Jan. 1875; *Wiesbadener Generalanzeiger* passim; *Wiesbadener Bade-Blatt* 4. Jan. 1894; *Wiesbadener Zeitung* 30. Mai 1916 <> MMB

Martin Bierwisch

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=jurany&rev=1613410987

Last update: **2021/02/15 18:43**